



Protokollauszug

aus der

24. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Gesundheit, Soziales und Inklusion

vom 15.11.2016

öffentlich

**Top 6.2 16/SVV/0607 - Räume für die Unabhängige Patientenberatung Deutschland,
Standort Potsdam**

Herr Schubert teilt mit, dass in der SVV bereits ausgeführt wurde, dass es nach Vermittlung der Landeshauptstadt Potsdam eine Abstimmung zwischen der Unabhängigen Patientenberatung und dem SEKIZ gibt. Danach hat sich die Unabhängige Patientenberatungsstelle mit dem SEKIZ zur Nutzung der Räume im SEKIZ verständigt. Auf Bitte der Fraktion Die Linke wurde der Geschäftsführer Herr Tomczyk zur heutigen Ausschusssitzung eingeladen.

Herr Tomczyk stellt sich vor und bestätigt, dass die Raumsuche abgeschlossen ist.

Frau Schulze bittet um Informationen zum Vertrag, der Laufzeit und der Miete.

Herr Schubert weist darauf hin, dass die Landeshauptstadt Potsdam hier kein Vertragspartner ist und er somit auch dazu keine Ausführung machen kann.

Herr Tomczyk betont, dass er keine Auskunft zum Mietvertrag machen wird. Er macht aber deutlich, dass diese angemessen ist.

Frau Dr. Wegewitz teilt mit, dass es einen Wechsel des Trägers bei der Unabhängigen Beratungsstelle gab, viele Mitarbeiter wurden aber übernommen, wenn sie sich beworben haben.

Herr Tomczyk bietet an, die fachliche Arbeit der unabhängigen Patientenberatung in einer anderen Sitzung des GSI-Ausschusses vorzustellen, wenn dies gewünscht wird.